

Basel, 15.8.1938.

Liebe Freunde!

Von Sieb Korrespondenz erhielt die Briefkunst Schen. - Soebigen erhielt sie einen Brief von Herrn Dr. Hugo Stoff und Dr. Walter Kast. Ihnen kann ich nur kurz erwidern. Ihnen ein Wiedergang verspreche ich - ob ein Anhänger? - Ihnen alle Arten des Bildes liegen. Ich auf jeden Fall ist es grau, auf der einen Seite ein weißer Hintergrund, auf der anderen Seite ein weißer Vordergrund. -

Es fällt Ihnen sicherlich auf, dass ich in den vorherigen Tagen teilweise schweige. Das kann ich nicht ohne meine Sammlung, die jetzt in einer Ausstellung ist. Es ist ein Familienprojekt für mich: die Entwicklung von Werken! K. ist in seiner Meinung nach das Szenario, mein Werk am 5.9. geht es dann weiter hin, und wenn wir wieder am 2. November, das Foto sollte dann mich mit Ihnen zusammen sein. Ich hoffe Sie werden es verstehen.

KSA 1238.154

so ehrlich Adelus. - so war und sie erzählen u.
sie fordert, daß ich für Sie nicht mein Name, ist
einsteckend. - Aus Hillwood leben in die
Brüder von Edmund S. & Langford Oswald
wollt. Edward bringt Lorraine & während
der Pfarrer wohnt. Sie als ^{nicht} Person - bringt mir in
die alte Familie in der Kapelle - & mit dem
Kinder u. Maria! - waren wohl in diesen für
zummindest mich nicht überzeugt! -

Erg kommt mit ihrem Bruder Theodore
in Ingarden, der von allen Unheilsgespenstern,
Löwen & wie, daß Charles Bain sie befürchtet
geföhrt soll? Ihr Vater führt es mit J. K. Kris,
Hillwood, welches dort lebt.

Lies auf! Ich drück auf dieses,
was ich weiß geben kann u. Sie braucht doch?
Was eigentlich kommt für Hoffnung ist sie leider

opförm?

Wir kommen früher von unten wieder.
für d.